

### Mitteilungen der Schulleitung

Die letzten Wochen im Schuljahr sind immer voller schulisch-kultureller Veranstaltungen, für die ich danken und auf die ich hinweisen möchte.

So danke ich von Herzen der Fachschaft Musik, insbesondere Hr. Warzecha, Hr. Klocker, Hr. Weith, Fr. Baris-Renner, Hr. Zocha, Fr. Beckmann und Hr. Staab, für die Unterstützung, Vorbereitung und Durchführung des Sommerkonzerts. Das Konzert fand in der vollbesetzten Sporthalle und bei sommerlichen Temperaturen statt und war das erste Sommerkonzert nach der Pandemie – ein fulminanter musikalischer Auftakt, der für gute Laune und sehr frohe Stimmung sorgte. Die Fotos (s.u.) sagen mehr als tausend Worte, wobei auch sie nicht die musikalische Vielfalt widerspiegeln können.

Ganz herzlich danken möchte ich an dieser Stelle außerdem Fr. Thörle und Fr. Koch sowie dem gesamten Team der Unterstufentheater AG, die „Herr Bello und das blaue Wunder“ von Paul Maar im Gewölbekeller zur Aufführung brachten. Eine professionelle Leistung, denn die AG führte am Freitagmorgen zunächst für 144 Schülerinnen im Jahrgang 5 das Stück auf, um es dann am Abend erneut auf die Bühne zu bringen. Mein Dank gilt allen Kolleginnen, Kollegen und Schülerinnen, die dabei oder beteiligt waren, und denen, die bei der Technik unterstützten.

Am heutigen Tag ist der Medienworkshop im Jahrgang 6 terminiert, zu dem ein Elternabend gehört. Ich danke Hr. Beneke sehr für die Organisation und Umsetzung.

Ab Mittwoch fahren Fr. Dr. Hucho und Fr. Esser für eine Woche nach Hoddesdon und ich wünsche der gesamten Gruppe eine gute Zeit in England.

Ebenfalls ab Mittwoch startet das Multiplikatorenseminar im Jahrgang 7, für das ich Hr. Ibach herzlich danke. Es findet bis Freitag im Haus Don Bosco statt.



Am 30.06.2023 wird der Aussendungsgottesdienst zum Sozialpraktikum gefeiert. Dafür danke ich dem Schulseelsorge-Team, insbesondere Hr. Herrlich, Fr. Bitz-Künster und Fr. Krüger, sehr herzlich. Darüber hinaus wünsche ich allen Schülerinnen gute und intensive Erfahrungen im Sinne des zugewandten Miteinanders. Ich danke zudem allen Kolleginnen und Kollegen, die die Schülerinnen im Praktikum betreuen, für ihr Engagement.

Schließlich lade ich von Seiten der MWS zum Jubiläumskonzert der PFG am Samstag, den 01.07.2023 im Frankfurter Hof, um 19:30 Uhr, ein.

U. Plötz, MWS ■

## Wir gratulieren

Carolin Hempel 7b und Sophie Hunzinger 7b zu einem 1. Platz und Lena Rudolf 7b zu einem 3. Platz bei der 1. Runde des Landeswettbewerbs Physik Sekundarstufe I für Gymnasien und Integrierte Gesamtschulen in Rheinland-Pfalz. Die Schülerinnen sind damit für die Teilnahme an Runde 2 im nächsten Jahr qualifiziert. Ein herzlicher Dank an Herrn Schallus für die Betreuung. U. Plötz, MWS ■

## Bestellfrist für die Schulbuchausleihe ist abgelaufen

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen, bitte beachten Sie, dass die Bestellfrist für die Schulbücher bei der entgeltlichen Schulbuchausleihe am 26.06.2023 abgelaufen ist.

Wir können noch Anmeldungen bis einschließlich Mittwoch, 28.06.2023, entgegennehmen.

Danach ist eine Teilnahme an der entgeltlichen Ausleihe nicht mehr möglich.

Sekretariat, MWS ■

## Unsere Schulhündin Yoda

Liebe Schülerinnen, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen, endlich ist es soweit: Unsere Schulhündin Yoda hat alle Prüfungen erfolgreich bestanden und auch die Gesamtkonferenz und die ADD haben ihre Anwesenheit positiv beschieden.



Jetzt können wir im neuen Schuljahr in der Ganztagschule eine AG anbieten, gerne kommen wir auch einmal in den Unterricht, wenn entsprechende Themen, beispielsweise in NaWi (Körpersprache), Biologie (Anatomie und Bewegung), Deutsch (Tierbeschreibung) oder Kunst (Modell sitzen), durchgenommen werden.

Wir freuen uns auf euch.  
Yoda und Silke Misseri, MWS ■

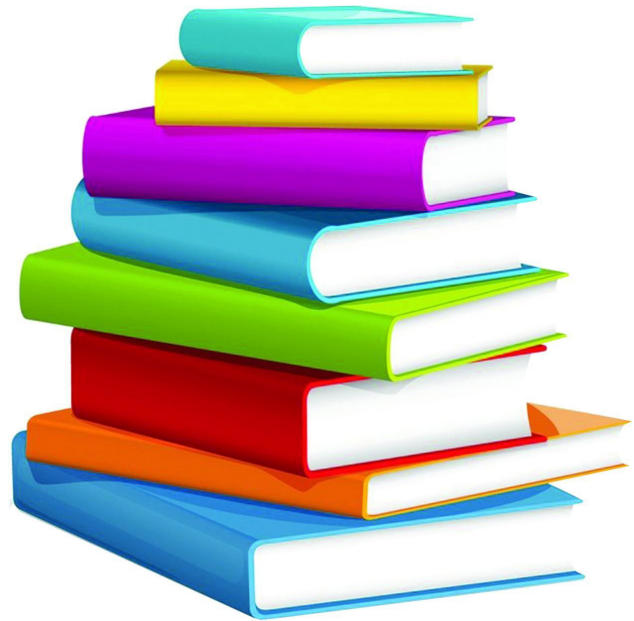
## Schulbuchbasar

Das Schuljahr neigt sich dem Ende zu und wir werden in diesem Jahr wieder einen Schulbuchbasar organisieren. Er findet am Donnerstag, dem 13. 07. statt.

Die Abgabe der zu verkaufenden Bücher erfolgt am Donnerstag in der Zeit von 7.30 Uhr bis 10.30 Uhr im Engelhaus-Keller. Bitte geben Sie nur Bücher der aktuellen Schulbuchlisten ab. Die Listen sind über unsere Homepage einzusehen.

In die zu verkaufenden Bücher soll ein Blatt DIN A5-Größe eingelegt werden mit dem Namen des Verkäufers, dem Titel des Buches, der Klassenstufe und dem Preis. Außerdem bitten wir um einen Briefumschlag pro Verkäufer mit Namen, Anschrift und Klasse der Schülerin.

Der Verkauf der Bücher findet von 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr im Engelhaus Keller statt, in drei verschiedenen Räumen nach Jahrgangsstufen getrennt. 10% des Erlöses plus 1€ Bearbeitungsgebühr pro Verkäufer gehen an die Schule. So wäre es schön, wenn möglichst viele Bücher zum Verkauf angeboten würden.



Der Verkaufserlös bzw. die nicht verkauften Bücher können am Freitag, dem 14. 07. von 7.30 Uhr bis 10.00 Uhr im Engelhaus Keller abgeholt werden.

Für das Schulbuchteam  
M. Wieland-Berger, MWS ■

## PFG-Jahreskonzert

Die PFG feiert Jubiläum: Songs und Sounds aus Jazz, Rock und Pop bringen aktuelle und ehemalige Mitglieder der Bigband und des Chores des Willigis Gymnasiums und der Maria Ward-Schule am Samstag, den 1.7.23 im Frankfurter Hof auf die Bühne.

Das Programm reicht von Beatles-Klassikern, Blues Brothers-Songs, Music, dem Abba-Medley bis zu Swing, Rock und Funkstücken der Bigband, alles unter dem Motto: „Turn the beat around“ ... genau 30 Jahre!

PFG, wer ist das überhaupt? Das ist ein Musikensemble aus Chorsängerinnen und Sängern sowie Instrumentalisten der Bigband, das vor ca. 50 Jahren von Volker Funk (Willigis-Gymnasium) und

Trude Therstappen (Maria Ward-Schule) gegründet wurde, um populäre Musik mit Schülerinnen und Schülern auf die Bühne zu bringen, in den ersten 20 Jahren sogar mit einer Tanzgruppe. Der Name PFG steht als Abkürzung für „Pop- und Folkloregruppe“, ein heute veralteter Begriff, der sich aber aus Traditionsgründen erhalten hat.

Chor und Bigband steht Schülerinnen und Schülern beider Schulen offen, durch unterschiedliche Schulsysteme (G8 bzw. G9) sowie die Corona-Zeit war die Zusammenarbeit in den letzten Jahren schwierig.

Norbert Krams, Willigis-Gymnasium ■

JUBILÄUM  
**30**  
JAHRE

PFG-JAHRESKONZERT

# TURN THE BEAT AROUND

1.7.2023 | 19:30 UHR  
FRANKFURTER HOF

TICKETS: Sekretariat Bischöfliches Willigis-Gymnasium



RHEINHESISCHE BLÄSERPHILHARMONIE

Dirigent: Stefan Grefig

## KONZERT



Sonntag, 9. Juli 2023 | 15 Uhr

St. Peter | Mainz

Eintritt frei

Spenden erbeten für die Renovierung der Orgel der Maria-Ward-Schule Mainz

[www.rhein Hessische-blaeserphilharmonie.de](http://www.rhein Hessische-blaeserphilharmonie.de)

## Fulminantes erstes „normales“ Sommerkonzert nach drei Jahren am 20.06.2023



Chor der Klasse 6a/6e



Vorchester in toto mit Herrn Zocha



Blechbläser AG aus dem Jg. 5 mit Herrn Klocker



Frau Baris-Renner dirigierend



Cellistinnen im Vorchester



Herr Weith am Keyboard



Chor & GTS-Chöre



Herr Staab musizierend



Ein großer Dank für das fulminante Sommerkonzert geht an die Musiklehrer: Herrn Warzecha, Herrn Klocker, Herrn Weith, Frau Baris-Renner, Herrn Staab, Herrn Zocha für die Durchführung in der schwülwarmen großen Sporthalle.  
U. Plötz, MWS ■

## Zehn+3-Kampf – MWS beim Stellaner Cup

Niklas Kaul hat es beim Zehnkampf-Meeting in Ratingen geschafft. Der Zehnkampf-Europameister von München hat das Olympiaticket für Paris 2024 gelöst! Herzlichen Glückwunsch!

Zehnkämpfer werden oft als die „Könige der Athleten“ bezeichnet – ganz zu Recht, wie ich finde! Und höre ich Olympia, denke ich an den olympischen Gedanken: „Dabei sein ist alles“.



Und hier ist die Verbindung zu unseren einprägsamen Erlebnissen beim Stellaner Cup im Kolleg St. Blasien. Meike Richter und ich konnten in fünf intensiven Tagen zusammen mit acht unserer Schülerinnen auf einer Welle der Begeisterung reiten. Begeisterung, Teil einer großen, starken Gemeinschaft zu sein. Begeisterung, mich und mein Tun komplett auf meine Aufgabe zu fokussieren, alles zu geben, zu kämpfen, zu schimpfen, mit aller Macht zu wollen – und trotzdem sofort auch für mein Gegenüber dazusein, egal, welches Mannschaftstrikot dieses trägt.

Für uns Sportkolleginnen hat dieser Cup genau das gezeigt, was wir mit unserem Unterricht vermitteln wollen: Du kannst Dich in allem verbessern, wenn Du es nur willst! Vertrau Dir und Deinem Gegenüber, konzentriere Dich immer auf „den nächsten Ball“ und geh vorwärts. Dann kommst Du auch an. Und das in einer Gemeinschaft von fast 200 jungen Leuten aus zehn ignatianisch geprägten Schulen und drei Ländern: Deutschland, Litauen und Österreich. Also in einer Gemeinschaft unter Freundinnen und Freunden.

Mit dem ersten Morgenimpuls von Kollegsdirektor Pater Rieder SJ, der die Seligpreisungen der Sport-

ler:innen umfasste, starteten Tage, in denen wir uns gegenseitig durch viele Herausforderungen und Belastungen begleitet haben und nie stehen geblieben sind.

So zum Beispiel bei der Überraschung, dass wir unsere Schwarzwaldhütte mit 28 Menschen bewohnen werden (und einem Badezimmer). Was für unsere Mädels bedeutete, in einem 16er-Zimmer zu wohnen. Ganz kurz haben wir alle gezuckt – und dann kamen die Mitbewohnerinnen aus Berlin an, die Vorstellungsrunde begann und damit auch das gemeinsame Lachen, was erst beim etwas traurigen Abschied am Sonntag aufhörte.

Jeden der 13 Wettbewerbe hier zu beschreiben, sprengt den Rahmen, daher nehmen wir unsere Highlights heraus.

So der Hochsprungwettbewerb, bei dem unsere Clara nach kurzer Erläuterung den Schersprung perfektionierte, ab 1,39 m mal locker auf den Flop umstieg und schließlich bei den vier stärksten Mädels war mit einer Höhe von 1,44 m. Alle freuten sich für alle!

Beim Fußball-Turnier störte uns auch der zwischen-drin einsetzende Starkregen nur minimal, wie immer bei den Sportspielen wurden wir von Spiel 1 bis Spiel 5 immer sicherer und gingen nie ohne Sieg vom Platz! Unsere besonderen Freundinnen und Freunde vom Canisius Kolleg Berlin – unsere Mitbewohner:innen auf der Störchle-Hütte standen uns genauso zur Seite mit Tipps und Anfeuern und Jubeln, wie wir ihnen.



Basketball- und Volleyballturnier fanden zeitgleich statt, so dass wir uns kurz aufteilen mussten. Wenn aber Zeit zwischendrin war, schauten wir nach den anderen, unterstützten und feuerten an.

Das Tauziehen war eine ganz harte Disziplin, die Hände mit Tape geschützt, ging es in 30, 40, 50 Sekunden Vollgas. Von Runde zu Runde andere Taktik, anderes Greifen, anderes Anfeuern. Und hinterher kurzzeitig absolute Erschöpfung, um sich dann wie nach jedem Wettkampf mit den Gegnerinnen abzuklatschen – fair geht vor.



Der Schwimmwettkampf wurde von drei auf zwei Staffeln gekürzt, die Belastung für viele Teilnehmenden einfach zu hoch. Auch eine sehr gute Erfahrung aus dem Sport, aus Plan A muss manchmal Plan B werden.

Beim Völkerball-Turnier gingen die Emotionen auf den Plätzen wieder „unter die Decke“, besser gesagt bis in den Himmel, denn fast alle Entscheide fanden unter freiem Himmel statt. Das Kolleg St. Blasien hat nämlich nagelneue Sportanlagen für Leichtathletik, Basketball, Beach-Volleyball und andere Kleinfeldspiele.

Der krönende Abschluss war der Berglauf - herbeigesehnt, aber schon auch mit etwas Respekt. Nicht

umsonst. 2,2 km, 250 Höhenmeter, bis zu 8 Prozent Steigung. Unsere Läuferin Anna ließ sich von all dem nicht abschrecken und lief die Strecke für uns bis hoch zum Lehenkopfturm!

Fröhlichkeit und Spaß, Teamgeist und Offenheit, Niederlage und Frust, Sieg und Erfolg, Selbstüberwindung und Zurücktreten für andere, aber auch mal die sprichwörtlichen Ellbogen ausbreiten – all das erfahren wir im Sport. Wichtig ist, dass trotzdem wieder der Weg zurück zum Fair Play gefunden wird, auch wenn es manchmal schwerfällt und ein bisschen dauert. Doch wenn das gelingt, sind alle Gewinner:innen! Und mit diesem Gefühl sind wir zurückgekehrt, eine wunderbare Zeit!

Liebe Mädels, vielen Dank für euer Vertrauen, mit dem ihr uns in das Abenteuer Stellaner Cup gefolgt seid und uns diese unvergesslichen Momente geschenkt habt! Wir haben größten Respekt vor eurer Leistung!

Liebe Ute Plötz, danke für die Unterstützung und Begleitung vor Ort!

Team St. Blasien: Nelly Haggerty 10d, Anna Haas 9c, Clara Köstler 11Bi2, Laetitia Partheniadis 10e, Helene Schrupp 11Mu2, Karina Steinmetz 11Bi2, Hanna Nitsche 10c, Anne-Sophie Ziday 10e, Meike Richter, Iris Loch

I. Loch, MWS ■





## Zangendienst

Datum	Hof Engelhaus	Hof Ballplatz 3 und Hinterausgang Foyer/Kapellenweg	Garten vor VS und HS und Spielfeld vor S1	Garten ab Hofterrasse von S2 bis St. Josef und Mittelstufenraum
26.06-30.06	5b	6b	7a	8a
03.07-07.07	5c	6c	7b	8b
10.07-14.07	5d	6d	7c	8c
17.07-21.07	5e	6e	7d	8d

## Termine 2022 / 2023

27.06.	19:00 Uhr Elternabend Medienworkshop Jg. 6
28.06.	11:30 Uhr Dialogveranstaltung zur 2. Runde der Evaluation für das Kollegium (Unterricht siehe Vertretungsplan) 19:30 Uhr SEB-Sitzung / Dialogveranstaltung
28.-30.06.	Multiplikatorenseminar im Jg. 7
28.06.-05.07.	Hoddesdon-Fahrt zur John Warner School
30.06.	Aussendungs-Gottesdienst Sozialpraktikum Zeugnisausgabe Jg. 6
03.-20.07.	Sozialpraktikum Jg. 11
04.07.	18:00 Uhr Elternabend Schülerinnen-Multiplikatorenseminar, Engelhaus
08.07.	Zyklusshow in S2
09.07.	Benefizkonzert der Rhein Hessischen Bläserphilharmonie in St. Peter zugunsten der Orgelrenovierung MWS-Kapelle
11.07.	Sportfest auf 1817 19:30 Elternabend Cheltenham, Kunstraum Engelhaus
13.07.	Schulbuchbasar, Keller Engelhaus
15.07.	09:00 - 15:00 Uhr Sommerfest
18.07.	Abschiedsgottesdienst Kl. 6
21.07.	08:15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Garten
24.07.-01.09.	Sommerferien in RLP
26.07.-03.08.	Zeltlager der GCL in Hinterweidenthal

## Termine 2023 / 2024

04.09.	erster Schultag nach den Sommerferien 8:00 Uhr Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst im Garten 16:00 Uhr Aufnahmefeier neuer Jg. 5, große Sporthalle 6er GTS nach Plan
05./06.09.	Klassenleitertage Jg. 5 GTS mit Mensa und Nachmittagsangebot
08.09.	13.15 Uhr Kennenlernnachmittag Jg. 5 durch Jg. 13

KONTA>IT

Schulzeitung der  
Maria Ward-Schule

Ballplatz 3  
55116 Mainz  
Tel. 06131/260-122  
www.mws-mainz.de

[kontakt@mws-mainz.de](mailto:kontakt@mws-mainz.de)